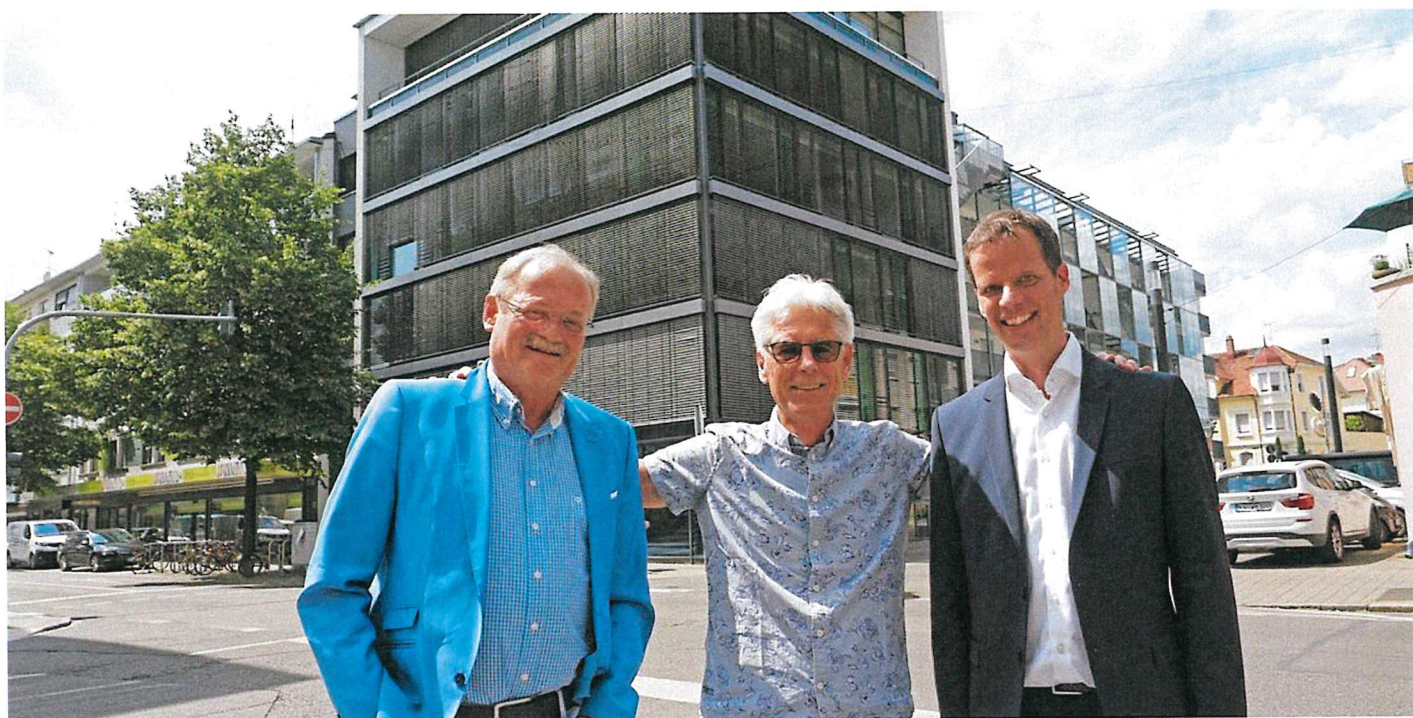


Kai Feseker folgt auf Axel Nieburg im April 2024

Führungswechsel bei der Baugenossenschaft Hegau



Autor: Oliver Fiedler
aus Gottmadingen



Der Noch-Geschäftsführer der Baugenossenschaft Hegau, Axel Nieburg mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden Bertram Greif und dem neuen Geschäftsführer ab April 2024, Kai Feseker, vor der Hegau-Zentrale in Singen. • Foto: Fiedler • hochgeladen von Oliver Fiedler

Singen. Bei der Baugenossenschaft Hegau wird es im April 2024 einen markanten Führungswechsel geben. Darüber wurden die Vertreter bei ihrer Bilanzversammlung am Donnerstagabend in der Singener Stadthalle informiert. Dann wird Axel Nieburg nach 25 Jahren an der Führung der großen Baugenossenschaft und 49 Berufsjahren insgesamt abtreten. Zu seinem Nachfolger wurde im Vorfeld Kai Feseker durch den Aufsichtsrat berufen, wie vor der Versammlung der Aufsichtsratsvorsitzende Bertram Greif in einer Medienkonferenz informierte.

- Anzeige -

Kai Feseker wurde bereits vor einem Jahr eingestellt, aber eigentlich um den technischen Bereich der Baugenossenschaft zu verstärken. Als dann Axel Nieburg signalisiert habe, dass es nun an der Zeit für den Ruhestand wäre, wurde nun daraus das Amt des geschäftsführenden Vorstands. Ein "Neuling" ist Kai Feseker für die Genossenschaft gewiss nicht. Er war bereits als Architekt an den Projekten Emil-Sräga-Haus, der Sanierung der Häuser an der Überlinger Straße, am Projekt K2 in Stockach wie dem Neubau Praxisgärten in Singen beteiligt gewesen.